
Präambel und Grundsätze

Die Unternehmensleitung versteht die **Gesundheit und Sicherheit** aller Mitarbeiter sowie **Umwelt- und Klimaschutz** als wichtige unternehmensbezogene Handlungsprinzipien. Dabei nimmt die Prävention eine zentrale Stellung ein. Mitarbeiter und Partner werden angehalten, entsprechend der folgenden Grundsätze aktiv mitzuwirken:

Ressourcenschonung und Schutz der Umwelt und Ökosysteme

Preh überprüft und beurteilt gegenwärtige und zukünftige Tätigkeiten nach ökologischen Gesichtspunkten, wobei die einschlägigen Umwelt- und Sicherheitsvorschriften für Preh als Mindeststandard betrachtet werden. Preh stellt dafür die folgenden Grundsätze auf:

- Vermeidung von Luft-, Wasser-, Boden- und anderen Verschmutzungen
- Förderung eines ordnungsgemäßen Abfallmanagements an allen Standorten
- Schutz lokaler Ökosysteme durch Einhaltung pflanzenschutzrechtlicher Maßnahmen
- Steuerung der Materialauswahl zum Schutz der Mitarbeiter und Entlastung der Umwelt

Energieeinsparung und Klimaschutz

An den Preh Standorten wird der Energiebedarf erfasst, analysiert und bewertet. Identifizierte und realisierbare Energieeinsparprojekte werden dabei auf Standortebene umgesetzt. Preh engagiert sich darüber hinaus an einer jährlichen Initiative zur Klimaberichterstattung.

Arbeits- und Gesundheitsschutz

Unter Berücksichtigung der landesspezifischen Vorschriften und Gegebenheiten entwickeln, verwirklichen und optimieren die Preh Standorte fortlaufend Arbeitsschutzkonzepte zur Sicherung der Gesundheit unserer Mitarbeiter und Erhaltung einer sicheren Arbeitsumgebung. Dabei obliegt die Arbeitsschutzorganisation der jeweiligen Standortleitung.

Bindende Verpflichtungen und Dialog mit interessierten Parteien

Die Erwartungen und Erfordernisse interessierter Parteien werden unter Berücksichtigung lokaler Gegebenheiten durch die Fachbereiche ermittelt, analysiert und bewertet. Preh verpflichtet sich, die sich daraus ergebenden bindenden Verpflichtungen einzuhalten, wobei die Einhaltung rechtlicher Vorschriften den Mindeststandard darstellt. Preh pflegt dabei eine partnerschaftliche Zusammenarbeit mit interessierten Parteien, um die gesetzten Ziele erreichen zu können.

Integriertes Managementsystem

Das integrierte Managementsystem dient der konsequenten Einhaltung bindender Verpflichtungen sowie der intern gesetzten Standards und unterstützt Preh an den jeweiligen Entwicklungs- und Produktionsstandorten. Regelmäßige interne und externe Überprüfungen dienen der Weiterentwicklung des integrierten Managementsystems, mit dem Ziel, die EHS-Leistung der Betriebsabläufe und Produkte fortlaufend zu verbessern.

Prozess- und Produktverantwortung

Die aus den Tätigkeiten hervorgehenden Auswirkungen auf die Umwelt, Sicherheit und Gesundheit werden regelmäßig ermittelt, analysiert sowie bewertet, um unerwünschte Auswirkungen durch geeignete Maßnahmen zu reduzieren. Ziel ist dabei die Verbesserung der Umweltleistung sowie die Steigerung der Arbeitssicherheit und des Gesundheitsschutzes.

Risiko und Notfallmanagement

Vor dem Einsatz neuer Materialien oder technischer Anlagen und bei der Gestaltung des Arbeitsumfeldes werden Gesundheits- und Sicherheitsrisiken identifiziert, ausgewertet und soweit möglich beseitigt, um mögliche Gefahren zu vermeiden. Das verpflichtende Ziel bei Preh liegt dabei in der Vermeidung von Verletzungen und Gesundheitsschäden.

Zur Vermeidung bzw. Verminderung notfallbedingter Emissionen und Störungen entwickelt und aktualisiert Preh die Vorsorgesysteme in Abstimmung mit den zuständigen Behörden und Institutionen.

Im Eintrittsfall von unvorhergesehenen Situationen stellt die Notfallorganisation sicher, dass unverzügliche Maßnahmen zur Minimierung negativer Auswirkungen auf Umwelt und Personen eingeleitet werden.

Förderung des Bewusstseins

Mitarbeiter aller Unternehmensebenen werden regelmäßig im Rahmen ihrer Tätigkeiten informiert, qualifiziert und zum verantwortungsbewussten Handeln motiviert. Dabei werden die Preh Mitarbeiter über wesentliche Sicherheits- und Umweltaspekte, wie Ressourcenverbrauch, Einsatzmaterialien oder Abfallaufkommen informiert. Verhaltensregeln zur sicheren Einhaltung der Umweltschutz- und Sicherheitsvorgaben gelten sowohl für die Preh Mitarbeiter als auch für externe Partner und Besucher an den jeweiligen Standorten.

Verantwortung in der Lieferkette

Lieferanten und Vertragspartner von Preh werden zu einem umweltschutzorientierten Produzieren und Wirtschaften angehalten. Dabei erwartet Preh die konsequente Einhaltung einschlägiger Umwelt- und Sicherheitsvorschriften als Mindeststandard.

Unsere Aktivitäten fokussieren sich auf die Erhaltung der Umwelt und lokaler Ökosysteme, Unternehmensnachhaltigkeit und Verantwortung gegenüber unseren Mitarbeitern und Partnern.

Bad Neustadt a. d. Saale, 1. März, 2018

gez. **Christoph Hummel**

Vorsitzender der Geschäftsführung, CEO

gez. **Rui Marques Dias**

Geschäftsführer, CFO

gez. **Zhengxin “Charlie” Cai**

Geschäftsführer Einkauf, Supply Chain Management, Commercial Vehicles, CSO

gez. **Jochen Ehrenberg**

Geschäftsführer Produktentwicklung und Werke, CTO

gez. **Stavros Mitrakis**

Geschäftsführer, Preh Car Connect